



Gemeindebrief Nr. 97

Juni | Juli 2018

Lister Kirchen

Johannes und Matthäus

Liebe Leserinnen und Leser,

abends beim Sport: die Mühen des Tages durch weitere - selbst verursachte - Mühen ausgleichen. Lockere Atmosphäre, bekannte Gesichter, warmes Wetter, die Welt könnte so schön sein. Aber heute ist irgendwie der Wurm drin. Eine Mannschaft hat einen Lauf, die andere strengt sich an, aber der Erfolg bleibt aus. Langsam kippt die Laune. Eigentlich spiele ich nicht schlechter als sonst, aber meine Mitspieler stehen nicht da, wo ich sie erwarte, das Tor ist wie vernagelt. Unmut macht sich breit, gute Freunde keifen sich an, weil man den besser postierten Mitspieler nicht gesehen hat. Derweil schwimmen die anderen auf der Welle des Erfolges. Beim Konter ist man ein kleines bisschen schneller, ein bisschen selbstsicherer. Die Körpertäuschung, die man nie konnte, funktioniert heute mal perfekt, ein gut gespielter Pass, ein wunderbarer Abschluss. Mit jeder gelungenen Aktion nimmt die Selbstsicherheit zu. Schließlich gehen wir vom Platz, die einen gut gelaunt, die anderen brauchen Trost. Meistens ist das Leben nach der Dusche und einem Feierabendbier schnell wieder in Ordnung. Nächste Woche spielt man in anderer Zusammensetzung, da sind die Chancen wieder anders verteilt. Oft ist es im täglichen Leben ähnlich. Aber es ist nicht so leicht wegzustecken wie auf dem Sportplatz, wenn das Pech über einen herfällt - Ärger im Job, der Partner geht, das Kind erkrankt schwer. Wenn viele Schicksalsschläge zusammenkommen, findet man sich schnell im Verliererteam wieder. Dagegen: die neue Liebe, eine Erbschaft, eine tolle Reise - schon strahlt man und ist ein Gewinner. Wenig davon können wir wirklich selbst beeinflussen, trotzdem sehen wir Erfolg und Misserfolg bei uns selbst wie bei anderen als hausgemacht und sie beeinflussen unsere Motivation. Man kann das Team nicht so einfach wechseln und das Spiel hört nicht auf. Ist man erfolgreich, will man das auch nicht, fehlt der Erfolg, kann man es oft nicht. Können wir daran etwas ändern? Zumindest die Mechanismen erkennen und mal darüber nachdenken

Tim Schmitz-Reinthal

Andacht	Seite	3
Aus der Gemeinde	Seite.....	4 - 7
Aus dem Kirchenvorstand	Seite	9
Erinnerung	Seite.....	11
Rückblick	Seite	12-13
Unsere Gottesdienste	Seite.....	14-15
Für Kinder	Seite.....	16-17
Musik	Seite.....	18-19
Infos und Termine	Seite.....	20
Wir laden ein	Seite.....	21
Gesichter der Gemeinde	Seite.....	22
Freud und Leid	Seite.....	23

Impressum

Redaktion:
 Ute Borchers
 Ulrich Pehle-Oesterreich
 Kristin Reymann
 Tim Schmitz-Reinthal
 Nathalie Wolk

V. i. S. d. P.:
 Pastor Ulrich Pehle-
 Oesterreich,
 Wöhlerstr. 13,
 30163 Hannover;
 Anzeigen: Ute Borchers, 66 96 22
 redaktion@lister-kirchen.de

Die namentlich gekennzeichneten Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Druck: Druckerei Hartmann
 Weidendamm 18, 30167 Hannover

Auflage: 9.500 Stück

Redaktionsschluss Heft 98: 15.06.2018

Zum Austragen bereit sind die „Lister Kirchen“
 August/September 2018 ab 25.07.2018



„Schlüssel des Lebens“

Schlüssel spielen in unserem Leben eine wichtige Rolle. Das kennen wir, wenn wir Schlüssel suchen. Mit einem Schlüssel verschließe ich, was mir wichtig und wert ist und mit dem Schlüssel schließe ich es auch wieder auf. Verlorengegangene Schlüssel bringen mich in große Unruhe: Wer kann möglicherweise etwas schließen, das mir so wert und teuer ist, dass ich es abgeschlossen habe. Besonderes Vertrauen genießt, wem ich im Urlaub oder bei Krankheit meinen Schlüssel anvertraue.

Wenn wir ein Gebäude einweihen, ist die Schlüsselübergabe in der Regel ein besonders feierlicher Moment. Der oder die Verantwortliche bekommt den Schlüssel überreicht.

Ich möchte über diese natürliche Folge des Schlüssels uns gerne den Schlüssel übertragen. Da habe ich ein Schlüssel-erlebnis, da begegne ich Schlüsselfiguren, da wünsche ich mir den Schlüssel des Glücks.

Und bei der Herkunft des Wortes spielt der biblische Schlüssel der Erkenntnis eine wichtige Rolle.

Drei wesentliche Stellen in der Bibel sehe ich zum Schlüssel:

Im Matthäusevangelium sagt Jesus zu Petrus: „Ich will dir die Schlüssel des Himmelreiches geben: alles, was du auf Erden binden wirst, soll auch im Himmel gebunden sein, und alles, was du auf Erden lösen wirst, soll auch im Himmel gelöst sein.“ (Matthäus. 16, 19)

In der christlichen Tradition ist dieses Wort aus dem Matthäusevangelium immer auf die Beichte bezogen worden.

Im Lukasevangelium in den Weherufen gegen die Pharisäer und Schriftgelehrten gibt es den Schlüssel der Erkenntnis, den sie weggenommen haben und damit selbst nicht hineingegangen sind, aber es auch alle anderen verwehrt haben, einzutreten, die hinein wollten. (Lukas 11, 52)



Und in der Offenbarung des Johannes wird Jesus in den Mund gelegt: „Ich war tot und bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.“ (Offenbarung 1,18), ein Text, der oft Ostern zitiert wird.

Schlüssel schließen uns im übertragenen Sinn Räume auf, schaffen uns Zugang. Ich wünsche uns, dass wir auch gerade in dieser Zeit Schlüssel finden, um Räume des Glaubens aufzuschließen, in denen Gott es gut mit uns meint.

*Ihre und Eure
Pastorin Elke Marx*





Konfirmation am 22. April 2018

Konfirmandenzeit - ich frage mit anderen nach Gott!

Nach den Sommerferien beginnt der neue Konfirmandenjahrgang mit dem Unterricht bei Pastorin Wolk und Diakonin Beutner-Rohloff. Eingeladen sind alle, die nach den Sommerferien in die 7. Klasse kommen - auch wenn sie noch nicht getauft sind oder ihre Eltern nicht der evangelischen Kirche angehören.

Wenn du Näheres über den Unterricht und das Thema Konfirmation erfahren möchtest, komm doch mit deinen Eltern zum Informationsnachmittag am **Freitag 8. Juni, 16:00 Uhr** in die Matthäuskirche, Wöhlerstraße 13. Die Anmeldung ist entweder an dem Nachmittag oder bis zu den Sommerferien im Gemeindebüro möglich. Mitzubringen ist die Geburtsurkunde und ggfs. die Taufbescheinigung.

Herzlich willkommen



Hi,
mein Name ist Alexander Eifold. Ich bin 30 Jahre alt, geboren bin ich in Kasachstan. Nach meiner Ausbildung zum Anlagemechaniker blieb ich erstmal in dem Beruf, allerdings wollte ich schon immer in eine andere Richtung gehen, jetzt freue ich mich auf die Herausforderungen in der Kirche als Küster. In meiner Freizeit verbringe ich so viel Zeit wie möglich mit meiner Familie, mache Sport und versuche mich, soweit es geht, persönlich weiter zu entwickeln.

Man kann mit mir über alles reden und wer das möchte, kann gerne auf mich zukommen.

*Alles Gute
Alexander Eifold*

Freie Plätze beim Mittagstisch... ... für Grundschul Kinder und ehrenamtliche Helfer

Mit dem Mittagstisch ermöglichen wir eine flexibel buchbare Betreuung nach der Schule für bis zu 15 Grundschul Kinder, und das nun schon seit über zehn Jahren! An Schultagen, montags bis donnerstags in der Zeit von 13 bis 15 Uhr, bekommen die Kinder ein warmes Mittagessen und Unterstützung bei der Erledigung ihrer Hausaufgaben. Natürlich gibt es jede Menge Spiel- und Bastelmöglichkeiten.

Für das kommende Schuljahr haben wir noch einige wenige Plätze zu vergeben.

Außerdem sind wir stetig auf der Suche nach ehrenamtlichen Helfern, die uns bei der Betreuung der Kinder unterstützen. Ob einmal in der Woche oder einmal im Monat, jeder Beitrag ist herzlich willkommen.

Wenn Sie Interesse oder Fragen rund um den Mittagstisch haben, melden Sie sich gern direkt beim Mittagstisch (0511/69 15 43), im Gemeindebüro (0511/66 96 22) oder per E-Mail (nadine.hrube@lister-kirchen.de).

Nadine Hrube

Gebärdenspots: *Glaube*



Ich strecke Daumen, Zeige- und Mittelfinger der rechten Hand wie zum Schwur.

Das ist die Gebärde für den dreieinigen Gott - Vater, Sohn und Heiliger Geist. Mit dieser Hand berühre ich erst den Kopf und dann die Herzgegend. Der dreieinige Gott berührt uns den Verstand und das Herz. Damit beginnt der Glaube und darin lebt er. (Pastor Detlef Korsen)

Jeder Mensch
ist etwas
ganz Besonderes.

Und daher braucht jeder seine ganz
individuell angepaßte Matratze.

Wir beraten Sie
gern über Ihre beste
»Bett-Anlage«.

Hohmann
... hat Ihr Bett.

Kollenrodtstraße 7/8 · 30161 Hannover-List · Telefon 66 58 64



Jutta Beukenberg Beukenberg Rechtsanwältin

Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht
Deutsches und internationales Familienrecht

**Scheidung, Unterhalt, Eheverträge, Zugewinn, Sorge-
und Umgangsrecht, Vermögensauseinandersetzung,
Trennungs- und Scheidungsfolgevereinbarungen,
Nichteheliche Lebensgemeinschaft**

Uhlemeyerstraße 9+11 Tel. 05 11 / 59 09 10 - 90
30175 Hannover Fax 05 11 / 59 09 10 - 55

www.dasfamilienrecht.de www.beukenberg.com
www.scheidungleicht.de beukenberg@beukenberg.com

Vier-Grenzen-Apotheke

Wir messen

- Blutdruck
- Blutzucker
- Blutfettwerte
- Kompressionsstrümpfe

Wir verleihen

- Inhalationsgeräte
- Blutzuckermessgeräte
- Milchpumpen
- Babywaagen

Wir fertigen verordnete

Traditionelle Chinesische Kräutermischungen (TCM) an!

Dr. G. Hensen
Apotheker u. Dipl. Chemiker

Hunaeustr. 2 (Podbielskistr.) · 30177 Hannover · Tel.: (05 11) 66 18 01



HAUSHALTSAUFLÖSUNG FRANK P. R. BOCK

UHLEMEYERSTR.25 / 30175 HANNOVER
TEL.: 0177 / 66 33 052 FAX: 0511 – 98 865 20

Haushaltsaufloesungen.Bock@t-online.de

**Feier zur Taferinnerung
ERLEBNISgottesdienst
am 17. Juni 2018, 10:00 Uhr**

„Licht ist dein Kleid, das du anhast...“ (aus Psalm 104)
Licht und hell wird unser Leben, wenn Gott uns nahe-
kommt. In aller Dunkelheit verspricht er, bei uns zu blei-
ben. Dieses Versprechen finden wir in der Taufe besie-
gelt. Gemeinsam wollen wir uns erinnern, erinnern las-
sen an den Segen, den dieses Versprechen spendet.
Alle Generationen sind herzlich eingeladen zu einem
bunten und anrührenden Gottesdienst – anschließend
ist Kirchenkaffee im großen Saal.

In Namen des Vorbereitungsteams

Nathalie Wolk

**Begrüßung durch alte Hasen
Sonntag, 12. August, 10:00 Uhr**

Was ist das für eine spannende Zeit in der KITA. Alles
wird neu. Die mittleren Kinder sind jetzt die Großen und
die bisher Kleinen werden zu den Mittleren. Und dann
gibt es noch die Neuen in Krippe und KITA. Sie freuen
sich darauf, nach den Sommerferien in die Kindertages-
stätte hinein zu wachsen. Von morgens bis nachmittags
ohne Mama oder Papa, neue Freunde finden, das große
Haus und den tollen Garten erkunden, einen Halt bei
den Erzieherinnen suchen – das ist schon eine Heraus-
forderung!

Da ist es gut, dass die Neuen in einem Gottesdienst be-
grüßt werden. Natürlich stehen ihnen die „alten Hasen“
dabei zur Seite und rufen ihnen ein fröhliches „Hallo“
zu. Also sind alle, Kinder und Eltern, eingeladen zum
Begrüßungsgottesdienst am

12. August um 10 Uhr in der Matthäuskirche.

Anschließend gibt es Kirchenkaffee. Da können sich
auch Eltern untereinander kennenlernen oder noch of-
fene Fragen mit den Erzieherinnen klären.

Wünsche fürs Schulkind

Wenn du zur Schule gehst,
möge dein Ranzen gefüllt sein
mit gespannter Erwartung,
mit Hunger nach Wissen
und Pausenbrot.

Und wenn du zurückkehrst,
möge sich darin Freude finden,
an dem, was du gelernt hast:

Nicht nur das ABC der Worte,
sondern auch das
der Freundschaft.

Möge die Liebe deiner Familie
dir den Rücken stärken und
über deinen Wegen stets
der Segen Gottes schweben.

TINA WILLMS



Gottesdienst zum Schulanfang

Freitag, 10. August, 18:00 Uhr

Matthäuskirche



Albertinum
Seniorenwohntift



WIR SIND ZERTIFIZIERT:
DIN EN ISO 9001 : 2008

Van-Gogh-Weg 10 · 30177 Hannover
Telefon: 05 11 · 696 37-0

www.Albertinum-Seniorenwohntift.de

DI AKONIE

eine Einrichtung des EVANGELISCHEN HILFSVEREINS



Albertinum
Überbrückungspflege



WIR SIND ZERTIFIZIERT:
DIN EN ISO 9001 : 2008

Van-Gogh-Weg 10 · 30177 Hannover
Telefon: 05 11 · 696 37-0

www.Albertinum-Seniorenwohntift.de

DI AKONIE

eine Einrichtung des EVANGELISCHEN HILFSVEREINS



AEH
Ambulanter Pflegedienst



WIR SIND ZERTIFIZIERT:
DIAKONIE-SIEGEL PFLEGE

Podbielskistraße 132 · 30177 Hannover
Telefon: 05 11 · 62 50 30

www.AEH-Hannover.de

DI AKONIE

eine Einrichtung des EVANGELISCHEN HILFSVEREINS



Tabea
Tagesbetreuung Demenz-Erkrankte



WIR SIND ZERTIFIZIERT:
DIAKONIE-SIEGEL PFLEGE

Podbielskistraße 132 · 30177 Hannover
Telefon: 05 11 · 696 37-32

www.Tabea-Tagesbetreuung.de

DI AKONIE

eine Einrichtung des EVANGELISCHEN HILFSVEREINS



Wiese
Bestattungen

In begleiteten Trauergesprächskreisen helfen wir Trauernden, mit dem Verlust eines geliebten Menschen umzugehen und neuen Lebensmut zu schöpfen.

Seit sechs Generationen der vertrauensvolle Partner im Trauerfall. Sprechen Sie mit uns!

0511 **957 857**
www.wiese-bestattungen.de

Hannover: Baumschulallee 32 · Altenbekener Damm 21
Lister Meile 49 · Podbielskistraße 105

 Zertifiziertes Unternehmen nach DIN EN ISO 9001:2008

 Qualifizierter Bestatter

 aeternitas


Abschied Leben

Lebensqualität & Arbeitszufriedenheit stärken

Supervision & Coaching

Hanna Lütjen

Diplom Supervisorin (FH), DGsv

 **0511 – 39 12 45**

Praxis : Bödekerstr. 44, 30161 Hannover

Termine nach Vereinbarung

Erste Information unter www.dietrich-luetjen.de



Für Senioren bequemes Renovieren
Wir gestalten Ihre Wohnung, räumen aus und ein, hinterlassen ein sauberes Heim!

Gebrüder Maikowski GbR
31 44 41

Große Pfahlstraße 26 · 30161 Hannover
WWW.Seniorenmaler.de

Abschied und Anfang Alter und neuer Kirchenvorstand

Feierlicher Gottesdienst am 24. Juni 2018, 10 Uhr

Die Amtszeit des derzeitigen Kirchenvorstands geht nun offiziell zu Ende.

Am Sonntag, 24. Juni 2018 um 10 Uhr werden die Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher, die sich seit 2012 im Kirchenvorstand engagierten, in einem Gottesdienst aus ihrem Amt verabschiedet.

Im selben Gottesdienst begrüßen wir den neuen Kirchenvorstand. Die neuen Mitglieder werden feierlich eingeführt und werden ab Juli die Arbeit aufnehmen, die Sitzungen gemeinsam gestalten und sich neu in den Ausschüssen des Kirchenvorstandes sortieren.

Das Pfarramt dankt allen bisherigen Mitgliedern für ihre Kraft und Geduld, für ihren Mut und ihr Vertrauen in den vergangenen sechs Jahren. Für die, die nicht (wieder) gewählt worden sind: Wir hoffen, euch an den gewohnten (vielleicht auch an anderen) Stellen des Gemeindelebens wiederzusehen. Alle Neuen begrüßen wir und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit in den kommenden sechs Jahren – mit Gottes Segen!

Pastorin Nathalie Wolk und Pastor Ulrich Pehle-Oesterreich



Sie wissen nicht, was Sie sich zu Ihrem runden Geburtstag oder Ihrem Hochzeitsjubiläum wünschen sollen, weil Sie eigentlich schon „Alles haben“. Bedenken Sie doch einfach die Lister-Kirchen-Stiftung!

Nähere Infos bei Hans-Friedrich Reymann, Tel. 26 24 100

Berufung in den Kirchenvorstand

Zusätzlich zu den gewählten KirchenvorsteherInnen hat der Stadtkirchenvorstand Cristin Schlieker in unseren Kirchenvorstand berufen.

Mein Name ist Cristin Schlieker, ich bin 42 Jahre alt und lebe - mittlerweile mit Mann, Kind und Hund - nun schon seit 22 Jahren in der List.

Mit der Geburt unserer Tochter Charlotte habe ich zunächst in der Johannes-Gemeinde als Teil des Krabbelgottesdienst-Teams begonnen, aktiv das Gemeindeleben mitzugestalten. Seit 2012 bin ich Mitglied im KITA-Ausschuss und habe im selben Jahr als Mitglied im Perspektivausschuss über die Zukunft der Johanneskirche beraten.



Vor sechs Jahren habe ich zusammen mit Nicole Wulfert die „ArcheKinder“ ins Leben gerufen und damit eine erste Kinderspielgruppe in das Gemeindezentrum an der Matthäuskirche gebracht. Eine Aufgabe, die mich noch immer an jedem Mittwochvormittag mit Freude und den ehrwürdigen Kirchturm mit einer Menge Lärm und Leben (er-)füllt.

Immer mal wieder habe ich zu thematischen Schwerpunkten wie z.B. Frauen- oder Erlebniss Gottesdiensten, St.-Martins-Nachmittag in kleineren Arbeitsgruppen mitgewirkt und freue mich nun sehr auf meine Arbeit in einem großen, alle Elemente verbindenden Gremium.

Andrea Kerber

Bistro + Partyservice

Unsere Geschäftszeiten:
Montag bis Freitag
von 9.00 bis 16.00 Uhr
und ab 20 Personen
auch außerhalb der
Geschäftszeiten, sowie
Samstag & Sonntag!

Erlasene Köstlichkeiten zu jedem Anlass
Frühstück • Mittagstisch • Kaffee + Kuchen
Partyservice • Familienfeiern
Firmen- und Messe-Catering

Podbielskistraße 107 • 30177 Hannover
☎ (0511) 220 84 79 • ☎ (0511) 220 84 80 • ☎ 0177 855 43 90
✉ mail@andreakerber.de • www.andreakerber.de

*Der gute Service
aus Hannover!*

Wartung
Heizung
Sanitär

Telefon
23 16 16

Kreth
HEIZUNG
SANITÄR
KUNDENDIENST

www.wir-kaufen-ihre-immobilie.de

SIE möchten Ihre Wohnung oder Haus verkaufen?
WIR garantieren eine schnelle Abwicklung.
WIR leisten eine Anzahlung auf Ihre Immobilie.
WIR erwerben für uns selbst zur weiteren Projektierung.
SIE rufen uns an und wir informieren Sie unverbindlich.

Detlef Eberl
Beteiligungsgesellschaft mbH Tel. 05 11 / 35 34 599

FRISIERSTÜBCHEN
Damen- & Herren-Salon
3 Friseurmeisterinnen im Salon

Senioren-Aktion
waschen, legen, oder
waschen, föhnen incl. Haarwäsche
ab **17,50 €***

Unsere gute Volumenwelle
(Dauerwelle)
incl. schneiden und föhnen,
Shampoo, Festiger und Spray
ab **53,50 €***

Moltkeplatz 11
30163 Hannover
Tel.: 62 20 61

*Preis für kurze Haare
und ohne Kur

WWH – Pflegedienst
/ pflegen \
Wir - betreuen - Sie gern!
\ beraten /
Podbielskistr. 99 Tel.: 69 61 10

Hermann Niemann
Bestattungsinstitut
Inh. Petra Niemann

- Individuelle Ausführung aller Bestattungsarten auf allen Friedhöfen
- Fachkundige Beratung zur Bestattungsvorsorge
- Hausbesuche auf Wunsch in allen Stadtteilen
- Sofortige Erstellung von Trauerdrucksachen
- Überführungen im In- und Ausland

BESTATTER
HANNOVER GEB. 1933

Seit 1903 in Familienbesitz
30163 Hannover – Vahrenwald, Husarenstr. 29
Telefonisch Tag und Nacht zu erreichen unter
0511 / 66 12 34, 66 38 37, Fax 0511 / 66 80 16
Email: niemann-bestattungen@t-online.de



Der Versöhner - Zum 100. Geburtstag von Nelson Mandela

Sein Name steht für christliche Werte, die universelle Bedeutung haben: Vergebung, Bescheidenheit, Nächstenliebe. Nelson Mandela war mit einem hohen Maß an emotionaler Intelligenz ausgestattet und schaffte es wie nur wenige, seinem Gegenüber den eigenen Wert bewusst zu machen. Sei es Freund oder Gefängniswärter, Gärtner oder Staatschef.

Am 18. Juli 1918 wird Mandela als Sohn eines Tembu-Häuptlings in einem kleinen Dorf in Südafrika geboren. Er kommt auf eine christlich-methodistische Schule und erhält dort den englischen Vornamen Nelson. Seinem eigentlichen Vornamen Rolihlahla, der sinngemäß „Unruhestifter“ bedeutet, wird der studierte Jurist in Johannesburg gerecht. Er gründet die Jugendliga des ANC, des Afrikanischen Nationalkongresses. Dessen Ziel ist es, ein Südafrika zu schaffen, in dem die Hautfarbe keine Rolle spielt. In seiner Anwaltskanzlei setzt er sich für Schwarze und Farbige ein, die durch das weiße Apartheidregime benachteiligt und erniedrigt werden. Am 21. März 1960 erschießt die Polizei in Sharpeville 69 Men-

schen, die friedlich protestiert hatten. Mandela radikalisiert sich und wird Befehlshaber der Guerillaorganisation „Umkhonto we Sizwe“ (Speer der Nation). Neben die Strategie des zivilen Ungehorsams treten nun auch Attentate auf symbolische Gebäude und die Infrastruktur des weißen Regimes. 1962 wird Mandela verhaftet und 1964 zu lebenslanger Haft verurteilt. Doch auf der Gefängnisinsel Robben Island ist der unter der Nummer 466/64 inhaftierte Freiheitskämpfer für das Regime fast genauso gefährlich wie in Freiheit: ein lebender Märtyrer, der stellvertretend für alle Unterdrückten einsitzt.

Seit Anfang der 80er Jahre gerät das südafrikanische Apartheidsystem zunehmend unter internationalen Druck. Im August 1989 wird Frederik Willem de Klerk Präsident in Südafrika. Die neue Regierung legalisiert den ANC und setzt am 11. Februar 1990 Mandela auf freien Fuß. 27 Jahre Gefängnis haben ihn nicht gebrochen.

Er ist 71 Jahre alt und bereit, seinem Volk zu dienen. Mit Charisma, Selbstdisziplin und Mut verhindert er, dass ein blutiger Bürgerkrieg die zutiefst gespaltene Nation noch mehr in die Isolation treibt. 1993 erhält er zusammen mit de Klerk den Friedensnobelpreis. Ein Jahr später wählt ihn eine große Mehrheit zum ersten schwarzen Staatspräsidenten von Südafrika. Eine südafrikanische Zeitung beschreibt Madiba – so Mandelas Clanname – als „magische Synthese aus Popstar und Papst“. Der christliche Präsident nutzt seine Popularität, um sein wichtigstes politisches Ziel zu erreichen: Versöhnung. Er ist davon überzeugt, dass Menschen nicht mit Hass geboren werden und folgert: „Wenn sie zu hassen lernen können, dann kann ihnen auch gelehrt werden zu lieben.“ Er stirbt am 5. Dezember 2013 im Alter von 95 Jahren im Kreis seiner Familie.

Reinhard Ellsel, „Der Gemeindebrief“

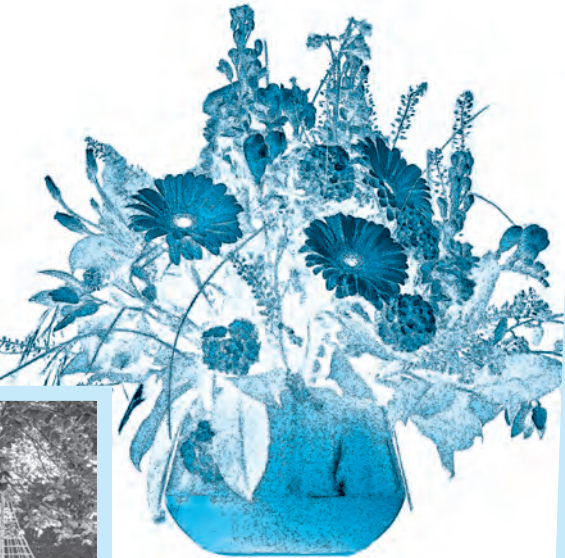


Soweit die Wolken gehen... Himmelfahrtsgottesdienst am Lister Turm

Mit den beiden Gemeinden Dreifaltigkeit sowie Markus und Apostel feierten wir Himmelfahrt unter freiem Himmel – der Biergarten am Lister Turm und der blaue Himmelfahrtshimmel boten eine perfekte Kulisse. In freier und fröhlicher Atmosphäre spielten die Posaunenchorre aus Dreifaltigkeit und unserer Lister Johannes- und Matthäus-Kirchengemeinde, dazu kam noch die Band Johannes Begemann & friends. Mit Gebärdensliedern, musikalischer Einlage während der Predigt und einer Aktion für die Kinder wurde es ein bewegter und bewegender Gottesdienst. Viele Menschen kamen – mehr als erwartet – und genossen auch nach dem Gottesdienst das Beisammensein.

Pastorin Nathalie Wolk





Juni

Samstag	02.06. 18:00 Uhr - Andacht (T) Pastorin Nathalie Wolk
1. n. Trinitatis	03.06. 10:00 Uhr - Gottesdienst Pastorin Nathalie Wolk
	11:00 Uhr - Krabbel-Gottesdienst Krabbel-GD-Team anschl. gemeinsames Mittagessen 
Samstag	09.06. 18:00 Uhr - Andacht (W) Prädikantin Ute Borchers
2. n. Trinitatis	10.06. 10:00 Uhr - Gottesdienst Prädikantin Ute Borchers
Samstag	16.06. 18:00 Uhr - Andacht (T) Pastorin Nathalie Wolk
3. n. Trinitatis	17.06. 10:00 Uhr - Erlebnis-Gottesdienst Tauferinnerung anschließend Kirchenkaffee Pastorin Nathalie Wolk & Team 
Samstag	23.06. 18:00 Uhr - Taizé-Andacht (W) Pastorin Nathalie Wolk
4. n. Trinitatis	24.06. 10:00 Uhr - Gottesdienst Entlassung des alten Kirchenvorstands und Einführung des neuen Kirchenvorstands anschließend Kirchenkaffee Pastorin Nathalie Wolk 
Samstag	30.06. 18:00 Uhr - Andacht (T) Pastor Ulrich Pehle-Oesterreich

(W): Abendmahl mit Wein

(T): Abendmahl mit Traubensaft



Kirchenkaffee



Mittagessen

Juli

5. n. Trinitatis	01.07. 10:00 Uhr - Gottesdienst (T) Pastor Pehle-Oesterreich
Samstag	07.07. 18:00 Uhr - Andacht (W) Pastorin Nathalie Wolk
6. n. Trinitatis	08.07. 10:00 Uhr - Gottesdienst Pastorin Nathalie Wolk
Samstag	14.07. 18:00 Uhr - Andacht (T) Pastorin Nathalie Wolk
7. n. Trinitatis	15.07. 10:00 Uhr - Gottesdienst Pastorin Nathalie Wolk
Samstag	21.07. 18:00 Uhr - Andacht (W) Pastor Pehle-Oesterreich
8. n. Trinitatis	22.07. 10:00 Uhr - Gottesdienst Pastor Pehle-Oesterreich
Samstag	28.07. 18:00 Uhr - Andacht (T) Pastor Pehle-Oesterreich
9. n. Trinitatis	29.07. 10:00 Uhr - Gottesdienst Pastor Pehle-Oesterreich

DOMICIL Pflegeheim • Mengendamm 4

Sommerpause

DRK - Pflegeheim • Am Listholze 29

Sommerpause

DANA-Pflegeheim • Waldstraße 25

Sommerpause

**„Talente, Talente“
Familiennachmittag der KinderKirche
für alle Generationen**

**Samstag, 9. Juni, 15:00 - 17:00 Uhr
Gemeindehaus der Gethsemanegemeinde,
Klopstockstr. 16**

Bereits zum dritten Mal laden unsere Kirchengemeinden Gethsemane und Johannes und Matthäus herzlich zu einem gemeinsamen Familiennachmittag ein.

Wir starten mit dem Mini-Musical: „Das Gleichnis von den Talenten“ mit der Musical-Projektgruppe „Beat for Jesus“. Anschließend geht es weiter an verschiedenen Erlebnis-Stationen.

Vielleicht entdeckt Ihr dabei Talente, von denen Ihr noch nichts gewusst habt! Für das leibliche Wohl sorgen talentierte Kuchenbäckerinnen!

Anmeldungen erbitten wir bis Mittwoch, 6. Juni, über unser Gemeindebüro.

**Anmelde- und Infotag
in der Kindertagesstätte**

Donnerstag, 21. Juni 2018 - 10:00 Uhr

Wir laden Eltern mit Kindern ab zwei Jahren ein, sich unsere Kindertagesstätte (ohne Krippe) in der Bothfelder Str. 31 anzusehen.

Info: Katharina Boecker-Leseberg, Tel. 69 15 45



**Es folgt ein neuer
Lebensabschnitt?**



**von WÜLFING
IMMOBILIEN**

...UND SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN?

Ihr persönlicher Immobilienberater beantwortet Ihnen alle Ihre Fragen und wir übernehmen sämtliche Aufgaben rund um den Hausverkauf für Sie – von der Erstellung des Energieausweises bis hin zur Überprüfung des Kaufvertrags.

Wir arbeiten **ohne Maklervertrag** und unsere Dienstleistungen sind für den Verkäufer **kostenfrei** und **ohne Provision**. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Volker von Wülfing Immobilien GmbH
Industriestraße 3-5
30916 Isernhagen

☎ 0511-1260770
✉ info@von-wuelfing.de
🌐 von-wuelfing-immobilien.de

Ferienzeit - Langeweile?

Ferienzeit! Langeweile? Nicht mit uns!
Das Team der KinderKirche unserer Ev.-luth. Kirchengemeinden Lister Johannes- und Matthäus und Gethsemane plant auch in diesem Jahr zwei Angebote für die Ferienzeit:

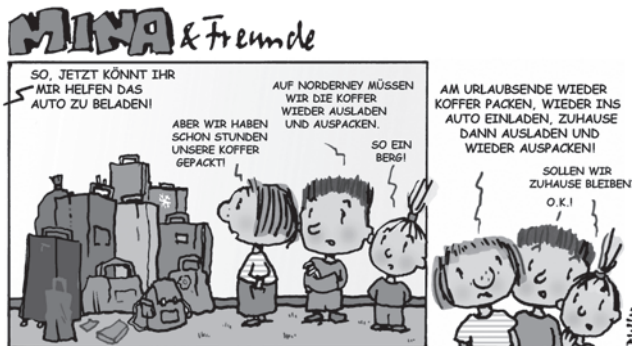
KinderFerienWoche 2018

Ein Angebot in den Sommerferien für Kinder ab sechs Jahren mit Ausflügen in die Region Hannover
Termine: Mo., 2.7. | Di., 3.7. | Mi., 4.7. | Do., 5.7., jeweils 9:30 - 16:30 Uhr | Fr., 6.7. | 9:30 - 14:30 Uhr

KinderBibelTage in der Matthäuskirche

Ein Angebot in den Herbstferien für Kinder ab 5 Jahren
Termine: 10. - 12. Oktober | jeweils 9:00 - 12:30 Uhr (mit Ankommensphase ab 8:30 Uhr)
Abschlussgottesdienst: Sonntag, 14. Oktober, 10:00 Uhr

Anmeldung und Info: Diakonin Elke Beutner-Rohloff
Tel: 271 60 16
elke.beutner-rohloff@lister-kirchen.de



„Lange Nacht der KinderKirche“

Freitag, 24. August, 17 Uhr bis
Samstag, 25. August, 10 Uhr



mit Übernachtung im Gemeindehaus der Gethsemanekirche und (je nach Wetterlage) in Zelten im Pfarrgarten

Nähere Informationen: Diakonin Elke Beutner-Rohloff,
Telefon: 271 60 16.



Bulgarisches Kulturfest Sonntag, 3. Juni - ab 15:00 Uhr

Zum dritten Mal stellt sich Bulgarien in unserer Gemeinde vor! Am Sonntag, 3. Juni 2018, organisiert ab 15:00 Uhr „Bulgar(i)en in Hannover e.V.“ ein kunterbuntes Kulturfest der bulgarischen Gemeinde in Hannover anlässlich des Tages der bulgarischen Sprache und Kultur als auch des Kinderwelttages.

Schauen Sie vorbei, wenn Sie erleben möchten, wie Groß und Klein im sonnigen Bulgarien zusammen feiert, tanzt und speist.

„Lebenszeit“ Kantaten von Johann Sebastian Bach Sonntag, 10. Juni - 18:00 Uhr

Für Freunde barocker Kirchenmusik gibt es einen besonderen Leckerbissen. Gleich drei Kantaten von Bach werden zu hören sein, gespielt von der renommierten Hannoverschen Hofkapelle, gesungen vom Chor der KirchenmusikstudentInnen der HMTMH (Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover) mit GesangsstudentInnen in den Solopartien. Aufgeführt werden die Kantaten „Christus, der ist mein Leben“, BWV 95, „Gottes Zeit ist die allerbeste Zeit“ – actus tragicus, BWV 106, und die Trauerode „Lass, Fürstin, noch einen Strahl“, BWV 198. Die Leitung haben Studierende des Studiengangs Kirchenmusik aus der Klasse von Daniel Zimmermann.

Ein großer Anteil der Kantaten von Johann Sebastian Bach befasst sich inhaltlich mit dem Umgang mit dem Tod. Das Verhältnis zum eigenen Sterben war eine wesentliche, christliche Einstellung und durch Kriege und Epidemien ständig präsent. Musikalische Werke, Texte und Bilder der Barockzeit bewegen sich oft im Spannungsfeld zwischen dem Bewusstsein des Todes, dem

„memento mori“ – denk daran, dass du sterben wirst – und dem „carpe diem“ – „pflücke=nutze den Tag“, das die Freuden des Lebens in den Mittelpunkt stellt.

In dieser Balance legt Bach seine Werke an, wenn der Eingangssatz der Kantate 95 „Christus, der ist mein Leben“ als tänzerischer Dreiviertel-Concerto-Satz beginnt und schon bei der nächsten Choralzeile auf dem Wort „Sterben“ ins Stocken gerät. Oder wenn die zart besetzte Trauermusik „Actus tragicus“ mit zwei Blockflöten, zwei Gamben und Continuo in der einleitenden Sinfonia die innerliche, ergreifende Trauerstimmung erklingen lässt und anschließend der Chor geradezu optimistisch mit den Worten „Gottes Zeit ist die allerbeste Zeit“ beginnt, ehe das „In ihm leben, weben und sind wir“ in einem fulminanten Fugato mündet.

Der Eintritt zu diesem schönen Konzert ist frei – um eine Spende für die Kosten wird am Ausgang gebeten.



„Zauber der Oper“ Abendmusik mit dem Posaunenchor Samstag, 16. Juni - 21:00 Uhr

Warum Abende im Opernhaus verbringen, wenn Sie bei uns das Beste aus neun Opern in einer Stunde genießen können? Der Posaunenchor lädt am 16. Juni 2018, 21:00 Uhr, unter der Leitung von Michael Rokahr zu seiner traditionellen Abendmusik ein.

Gespielt wird Musik von Verdi, Puccini, Wagner, Bizet,

von Weber, Mozart und Kreutzer. Lassen Sie sich vom Zauber der Oper verführen.

Die Abendmusik ist für uns auch immer eine Anlass, Freunde einzuladen, die auch dieses Jahr den Posau-
nchor musikalisch unterstützen.

Durch das Programm führt Manfred Büsing.

Vor und vor allem nach dem Konzert bleibt Zeit bei Wein,
Wasser und Säften den Abend ausklingen zu lassen.

Der Eintritt ist frei - Spenden am Ausgang sind willkommen!



Andrea Freistein-Schade und Nico Benadie

**„Eine Liebe zwischen den Zeilen:
Sofja – die Frau an Leo Tolstojs Seite“
Literarisches Konzert beim
6. Festivals der Philosophie
Sonntag, 24. Juni 2018 - 18:00 Uhr**

Am Sonntag, 24. Juni, 18:00 Uhr findet zum zweiten Mal im Rahmen des nunmehr 6. Festivals der Philosophie in unserer Kirche ein „Literarisches Konzert“ statt. Das Festival steht in diesem Jahr unter dem Motto „Dreiviertel-Ich“ und beschäftigt sich mit dem Thema „Identität(en)“.

Wer kennt sie nicht, die monumentalen Romane „Krieg und Frieden“ und „Anna Karenina“ und deren Schöpfer Leo Tolstoi? Weniger bekannt ist allerdings dessen Ehefrau Sofja Behrs, mit der er dreizehn Kinder hatte und bis zu seinem Tode verheiratet war. Sofja Behrs war ihm Geliebte, Ehefrau, Mutter seiner Kinder, Bedienstete, Assistentin und Verlegerin zugleich. Sie stand ihrem Ehemann bis zur Selbstaufgabe zur Seite.....und litt doch so schwer darunter, dass Tolstoi, der in seinen Werken so einfühlsam die weibliche Seele beschrieb, sie als kalt und lieblos darstellte. Nach Jahren voller Demütigungen entzog sich Sofja jedoch seiner Autorität und trat ihm auch literarisch mit eigenen Werken entgegen...

Wie im Vorjahr liegen Auswahl, Vortrag, ja und auch „Darstellung“ der Texte in der Hand von Andrea Freistein-Schade. Zusammen mit dem südafrikanischen Pianisten Nico Benadie hat sie in mehreren literarischen Konzertprogrammen dem Publikum sehr wirkungsvoll bedeutende Persönlichkeiten der Geschichte wie Leibniz, Tschaikowski und Werner von Siemens nahe gebracht.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende für die Künstler wird gebeten.

Seniorentreff

14. Juni **Spielemittag**
Karten- und Brettspiele, Bingo
Diakonin Elke Beutner-Rohloff

28. Juni. **Kleines Sommerfest**
mit Bratwurst vom Grill
und Salatbuffett

jeweils von 15:00 bis 17:00 Uhr
Wöhlerstr. 13
Elke Beutner-Rohloff - Tel: 271 60 16

Vorschau

Der nächste Seniorentreff:
Dienstag, 13. September



MONATSSPRUCH

JUNI 2018

Vergesst die
Gastfreund-
schaft *nicht;*
denn durch sie haben
einige, ohne es zu ahnen,
Engel *beherbergt.*

HEBRÄER 13,2

Öffentliche Sitzung des Kirchenvorstands

Gemeindezentrum Wöhlerstraße 13
Mittwoch, 13. Juni
19:30 Uhr

Dann ist Sommerpause bis zum 15. August.

Wöhlerstr. 13

Krabbelgruppe „ArcheKinder“ (0-3)

Kantorei

Posaunenchor

Meditation

Einlegen der Gemeindebriefe

Gemeindefrühstück

Runder Tisch gegen Rechts

Mitmachtänze

Bibelgespräch

Seniorentreff

Weggemeinschaft für Männer

Sommerpause vom 28.6. - 8.8.

Sommerpause vom 5.7. - 2.8.

Sommerpause vom 13.7. - 27.7.

6. & 20.6. // 4. & 18.7. • 18:45 Uhr
in der Kapelle

24.7. • 9:00 Uhr

24.7. • 9:30 Uhr

18.6. // 16.8. • 18:30 Uhr

7. & 21.6. • 15:30 Uhr

Sommerpause • wieder ab August

Termine und Themen siehe S. 20

8. & 22.6 // 13.7. • 18:00 Uhr

Cristin Schlieker, Tel. 62 38 73

Thomas Dust, Tel. 05130/37 93 49

Michael Rokahr, Tel. 60 46 112

Christel Oheim, Tel. 66 57 75

Gemeindebüro, Tel. 66 96 22

Christiane Bühne, Tel. 66 51 03

Dörte Hennings, Tel. 279 15 49

Helga Kuck, Tel. 66 60 29

Ulrich Pehle-Oesterreich, Tel. 69 34 48

Elke Beutner-Rohloff, Tel. 271 60 16

Michael Krohn

Bothfelder Str. 30

Eltern-/Kindkreis (0-3 Jahre)

„Die Listigen“ - Mittagstisch
für Grundschul Kinder

Seniorenkreis

„Mittwochsfrauen“

donnerstags 10:00 Uhr

montags-donnerstags
(In der Schulzeit)
13:00 - 15:00 Uhr
(Anmeldung erforderlich)

montags 15:00 Uhr

mittwochs 10:00 Uhr

Carola Schmitz-Reinthal,
Tel. 39 08 555

Nadine Hrube / Nicole Wendler
Tel. 69 15 43

Gemeindebüro, 66 96 22

Dr. Karin Wagner, Tel. 62 01 46

Haben Sie auch schon einen Konzert- oder Veranstaltungstermin verpasst und sich anschließend geärgert?
Unter www.lister-kirchen.de können Sie unseren Newsletter bestellen.
Er erinnert Sie rechtzeitig an Konzerte und manch andere Veranstaltung in Ihrer Kirchengemeinde!

Fragebogen „Kennen Sie schon..?“

Annegret Peter versorgt Gottesdienstbesucher unserer Gemeinde mit Kirchenkaffee.



Ihr Name: Annegret Peter

Ihr Beruf: Industriekaufrau, jetzt Rentnerin

Ihr Alter: 75

In Hannover seit (und vorher vielleicht wo?): seit 1971, vorher in Langenhagen

Ihre Lieblingsbeschäftigung: Bewegung in der Natur

Ihr Lieblingsbuch: Der Medicus von Noah Gordon

Ihre Lieblingsessen: Etwas Herzhaftes, eigentlich alles

Was gefällt Ihnen an sich besonders? Ich bin mitfühlend und vertrauenswürdig

Worüber können Sie lachen? Über alltägliche putzige Situationen und manchmal auch über mich

Welchen Satz mögen Sie gar nicht? Das ist mir egal und interessiert mich nicht (weil evtl. etwas persönliches „verraten“ werden müsste)

Wenn Sie eine Pflanze wären, dann wären Sie: Eine im Wachstum befindliche Eiche

Wohin würden Sie gern einmal reisen? Nach Schottland

Welche natürliche Gabe möchten Sie besitzen? Ein Instrument spielen

Bei welchem (historischen) Ereignis wären Sie gern dabei gewesen? Bei den Friedensdemonstrationen in Leipzig vor der Wiedervereinigung

Mit wem würden Sie gern mal für 24 Stunden tauschen? Mit meinem Sohn in der Zeit als Teenager

Welche biblische Geschichte spricht Sie besonders an? Der barmherzige Samariter

Ihr Wunsch für unser Gemeindeleben? Was ich bisher kennengelernt habe, finde ich gut. Weiter so!

Auf welche Frage haben Sie keine Antwort? Warum können die Menschen nicht friedlich miteinander leben?

Ev.-luth. Lister Johannes- und Matthäus-Kirchengemeinde
Wöhlerstraße 13, 30163 Hannover

Pfarramt

Pastor Ulrich Pehle-Oesterreich
Tel. 69 34 48
ulrich.pehle-oesterreich@lister-
kirchen.de

Pastorin Nathalie Wolk
Tel. 39 28 10
nathalie.wolk@lister-kirchen.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Pastorin im Ehrenamt Elke Marx
elke.marx@lister-kirchen.de

Diakonin

Elke Beutner-Rohloff
Tel. 271 60 16
elke.beutner-rohloff@lister-kirchen.de

Kirchenvorstand

Gerhard Ridderbusch
gerhard.ridderbusch@lister-
kirchen.de

Küster und Hausmeister

Alexander Eifold
Tel. 62 33 73
alexander.eifold@lister-kirchen.de

Kirchenmusiker

Thomas Dust, Tel. 05130 / 37 93 49
thomas.dust@lister-kirchen.de

Michael Rokahr, Tel. 60 46 112
michael.rokahr@lister-kirchen.de

Kindertagesstätte

Bothfelder Straße 31
Martina Canestrari-Begemann
Tel. 69 15 45
Fax 394 17 47
kita@lister-kirchen.de

Mittagstisch

Bothfelder Str. 30
Tel. 69 15 43
Mo bis Do ab 13:00 Uhr

Gemeindebüro

Wöhlerstr. 13
Ute Borchers
gemeindebuero@lister-kirchen.de
Tel. 66 96 22 – Fax 69 09 98 25
Öffnungszeiten:
Di bis Fr 10-12 Uhr
Mi 17-19 Uhr

Kirchenkreissozialarbeiter

Rainer Wilke
Tel. 36 87-191

Ev. Beratungszentrum

Oskar-Winter-Str. 2
Tel. 62 50 28

Superintendentin

Bärbel Wallrath-Peter
Tel. 66 12 02
sup.mitte.hannover@evlka.de



Tel. 66 96 22
stiftung@lister-kirchen.de

Bankverbindung

Lister Johannes- und Matthäus-Kirchengemeinde
IBAN: DE83 2505 0180 0000 1739 83 | BIC: SPKHDE2HXXX

www.lister-kirchen.de | www.lister-kirchen.de | www.lister-kirchen.de | www.lister-kirchen.de